



E-TECH



360°  
Teleskop-  
Stapler

## ROADSHOW

SAVE THE DATE  
05. - 19. OKTOBER 2021  
an allen Standorten  
VON 11:00 - 16:00 UHR

### AN FÜNF STANDORTEN...

... in Deutschland präsentieren wir Ihnen die neuesten Entwicklungen in Maschinen- und Service-Technologie!

Wir zeigen:

- JCB drehbare Teleskopstapler
- JCB E-TECH Range:
  - Minibagger
  - Teletruk
  - Teleskoplader
  - Raddumper
  - Schnellladegeräte
  - Hubarbeitsbühnen

Testen Sie unsere Maschinen und lassen Sie sich intensiv über Bedienung, Wartung und Telemetrie (JCB LiveLink) informieren.

Fachsimpeln Sie mit anderen Gästen und lassen Sie Ihren Gaumen verwöhnen.

Sind Sie dabei? Melden Sie sich JETZT an!

E-TECH  
FOR GERMANY

**Dienstag 05.10.2021**  
Günter Gosselk GmbH  
Friedrich-Vorwerk-Straße 22  
21255 Tostedt bei Hamburg

**Donnerstag 07.10.2021**  
Henne Nutzfahrzeuge GmbH  
Hans-Grade-Straße 2  
04509 Wiedemar bei Leipzig

**Dienstag 12.10.2021**  
Stefan Ebert GmbH  
Im Steierfeld 10  
36151 Burghaun bei Fulda

**Donnerstag 14.10.2021**  
Bayerische BauAkademie  
Ansbacher Str. 20  
91555 Feuchtwangen bei  
Nürnberg/Heilbronn

**Dienstag 19.10.2021**  
Henne Nutzfahrzeuge GmbH  
Hürderstraße 6  
85551 Kirchheim bei München



[www.jcb.de](http://www.jcb.de)





## NEU IM PROGRAMM



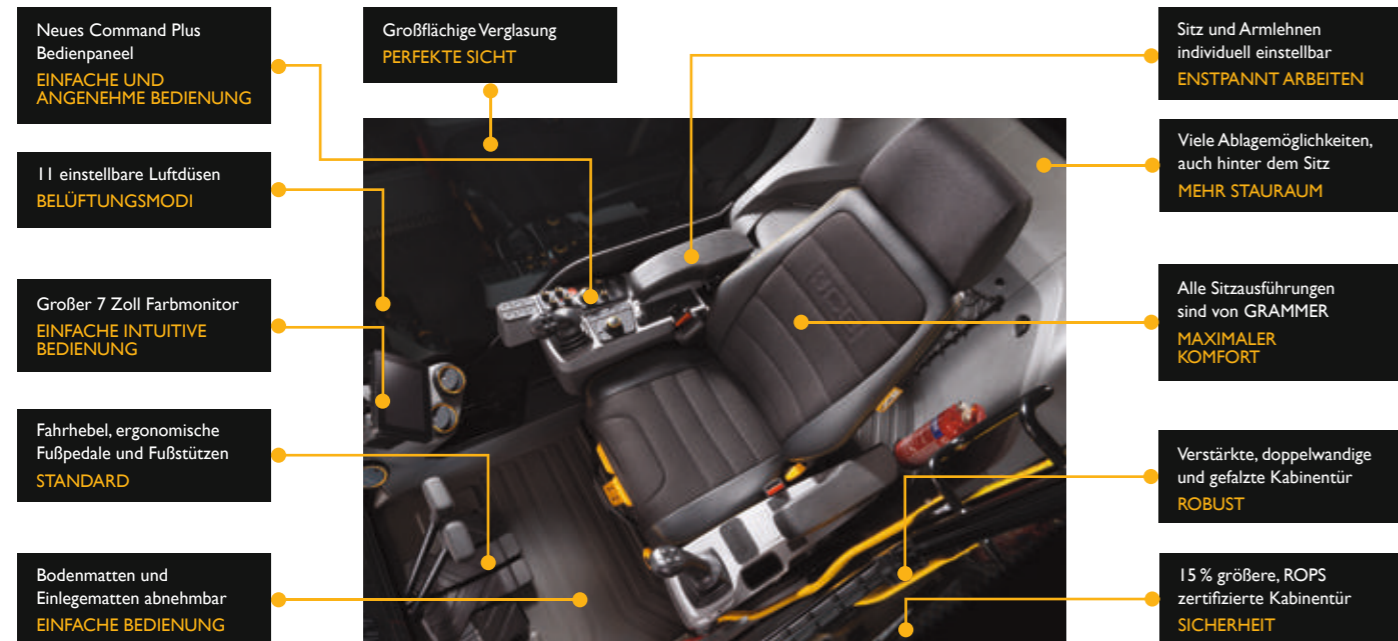
## STAGE V

### 24 T-KURZHECK- KETTENBAGGER

Mit dem JCB 245XR, der Innovation aus der X-Bagger-Serie, präsentiert JCB einen neuen Kettenbagger. Er ist spezifisch für Einsätze auf engem Raum konzipiert. Sein um 40 % kürzerer Heckausschwenkradius ermöglicht sicheres Arbeiten bspw. in städtischen Umgebungen und bei Straßenbauprojekten.

Kettenbagger der JCB X-Serie sind für Arbeiten in der Erdbau-, Abbruch- sowie Hoch- und Tiefbauindustrie entwickelt. Sie bieten robuste Lauf- und Fahrwerke sowie auf den Fahrer zugeschnittene Komfort-Kabinen und Steuerelemente. Zahlreiche Anbaugeräte, Ausführungen und Optionen stellen sicher, dass jede Maschine die spezifischen Anforderungen für den jeweiligen Einsatz erfüllt.

Mit nur 1.720 mm hat der 245XR einen um 40 % kürzeren Heckschwenkradius als der herkömmliche 220X, mit dem er viele andere Merkmale gemeinsam hat. Je nach Ausstattung und Anwendung bietet der 245XR über die Front eine Hubkraft von ca. 5,5 t. Über die Seite ca. 3,3 t. Das Schwenkmoment beträgt 82 kNm und die max. Zugkraft 207,5 kNm. Der 245XR wird von einem hocheffizienten JCB Dieselmax 448-Motor angetrieben, der die EU-Stufe V erfüllt und eine Leistung von 129 kW (173 PS) hat.



Neues Command Plus Bedienpaneel  
**EINFACHE UND ANGENEHME BEDIENUNG**

Großflächige Verglasung  
**PERFEKTE SICHT**

Sitz und Armlehnen individuell einstellbar  
**ENSTANNNT ARBEITEN**

11 einstellbare Luftdüsen  
**BELÜFTUNGSMODI**

Viele Ablagemöglichkeiten, auch hinter dem Sitz  
**MEHR STAURAUUM**

Großer 7 Zoll Farbmonitor  
**EINFACHE INTUITIVE BEDIENUNG**

Alle Sitzausführungen sind von GRAMMER  
**MAXIMALER KOMFORT**

Fahrhebel, ergonomische Fußpedale und Fußstützen  
**STANDARD**

Verstärkte, doppelwandige und gefalzte Kabinentür  
**ROBUST**

Bodenmatten und Einlegematten abnehmbar  
**EINFACHE BEDIENUNG**

15 % größere, ROPS zertifizierte Kabinentür  
**SICHERHEIT**

Für marktführenden Bedienkomfort sorgt die X-Serien-typische Kabine. Mit 2,86 m³ Volumen und 1 m Breite ist sie die größte Kabine im 22-26t-Bagger-Marktsegment. Und mit 69 dBa im Führerstand die leiseste.

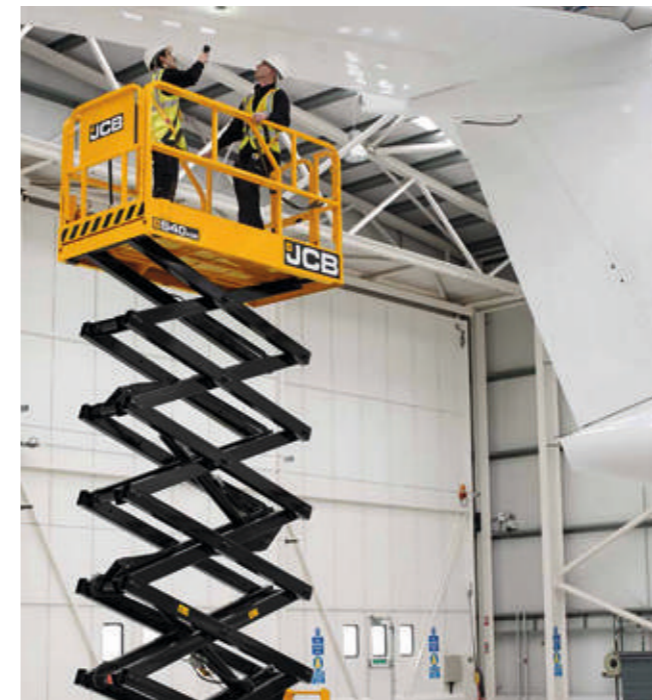
Die JCB Ingenieure haben auf jedes Detail geachtet und hochwertige Materialien sowie bewährte Komponenten verwendet. Alle sind auf maximale Produktivität und Effizienz getrimmt. Egal ob als Verstellausleger, mit Planierschild oder als Standardmaschine mit Monoausleger - der neue 245XR steht für ein Maximum an Flexibilität und Qualität.

Auch auf die Wartungsfreundlichkeit wurde seitens der Entwicklungsingenieure geachtet. So ist z. B. ein einfacher Zugang zu Servicepunkten gewährleistet. Dafür sorgen komfortable Trittstufen und Haltegriffe am Oberwagen.

## JCB SCHERENBÜHNEN



**SOFORT LIEFERBAR!**



Die aktuelle Baureihe elektrischer Scherenbühnen bedient die Bedürfnisse von Vermietern und Bauunternehmen. Jedes Modell ist EN280 CE-konform und erfüllt höchste Qualitätsstandards.

Das JCB Scherenbühnen-Sortiment bietet 8 Modelle mit Arbeitshöhen von 6,6 m bis 15,8 m. Sie sind sehr einfach zu bedienen und deshalb besonders für die Vermietung geeignet. Die kleinste Scherenbühne wiegt 1.330 kg, die größte 3.366 kg. Die Tragfähigkeiten der Plattformen unterscheiden sich nach Modell. Geboten wird eine Bandbreite von 227 kg bis 450 kg. Drei unterschiedliche Plattformgrößen stehen je nach Modell zur Verfügung; von 1,64 x 0,76 m, über 2,25 x 1,15 m bis hin zu 2,6 x 1,15 m.

## JETZT ORDERN - JCB SCHERENBÜHNEN SOFORT VERFÜGBAR

Alle Scherenbühnen werden im eigenen JCB Werk in Jaipur, Indien, gefertigt. Damit sind höchste Ansprüche an Qualität und nachhaltiger Ersatzteilversorgung gewährleistet. Zig Stützpunkte von JCB Vertragspartnern sichern das deutschlandweite Service-Versprechen hinsichtlich Wartung und Reparatur. JCB-typisch zeichnen sich alle Scherenbühnen-Modelle durch Langlebigkeit und Zuverlässigkeit, einfachste Bedienung,

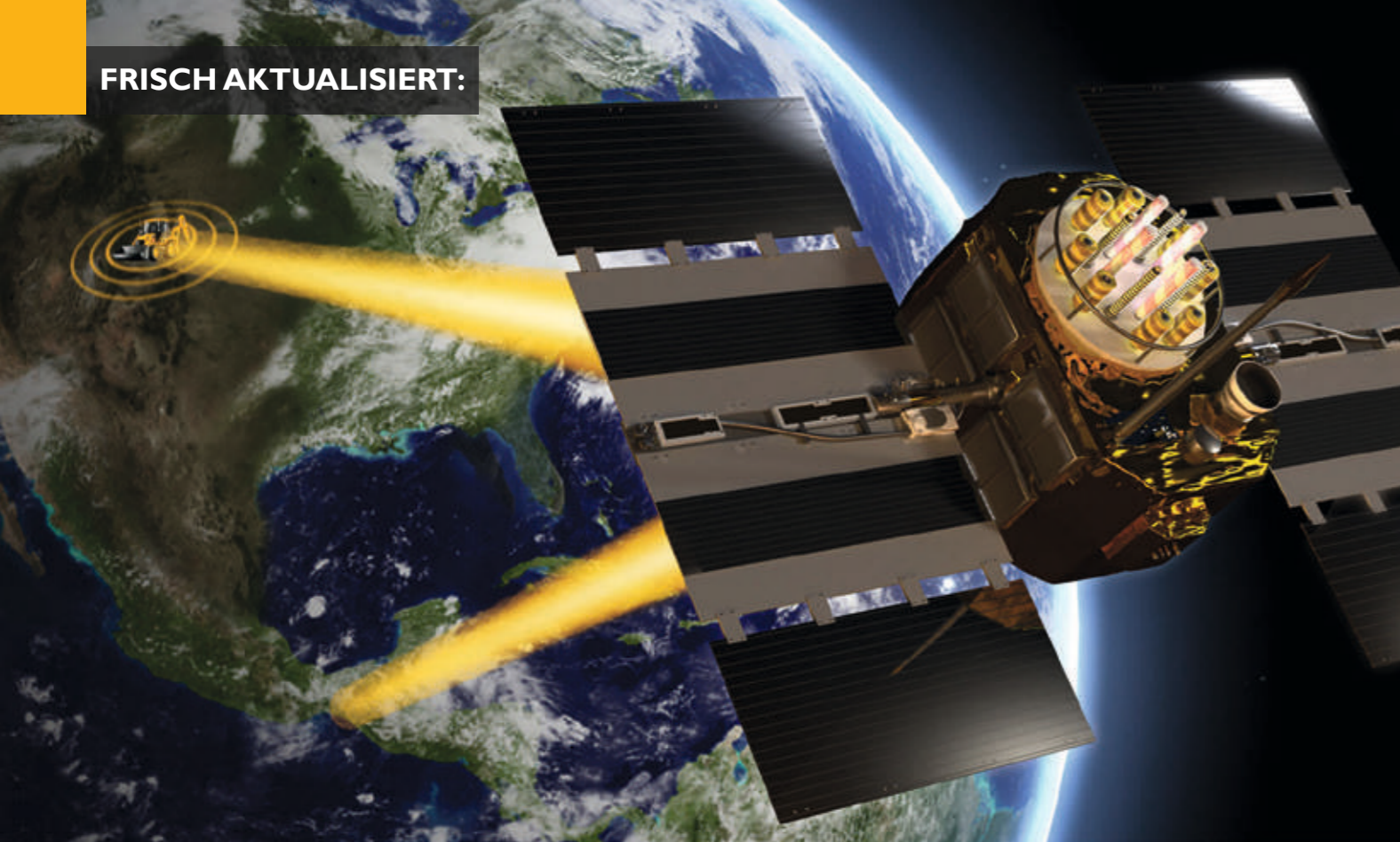
maximale Sicherheit sowie größte Produktivität und Leistung aus. JCB bietet für alle Modelle das optionale Telemetrie-System „LiveLink“ an. Mit ihm lässt sich sowohl eine Einzelmachine als auch eine ganze Maschinenflotte effizienter verwalten. Es liefert in Echtzeit den vollständigen Überblick über Maschinenwartung, Einsatzdaten und/oder unbefugte Benutzung.

**Sichern Sie sich JETZT die sofort verfügbaren Neu- oder Vorführgeräte.**

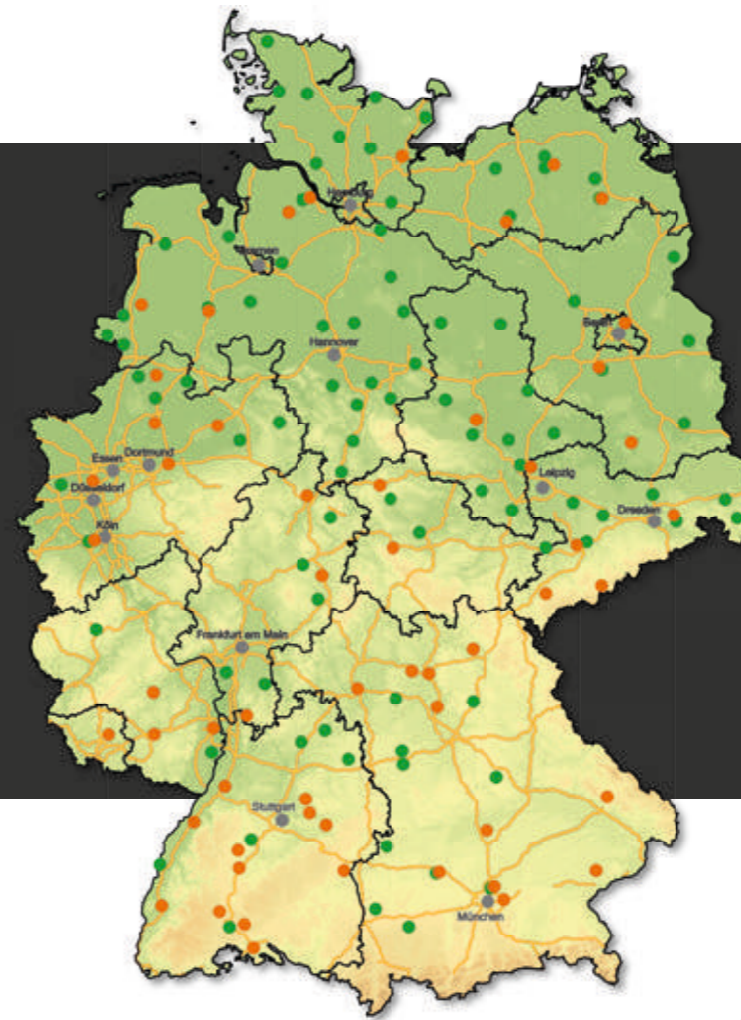
Sie sind noch nicht ganz überzeugt? Dann testen Sie unsere Scherenbühnen in unserem Testzentrum in Frechen oder nehmen Sie Kontakt zu uns auf, um sich eine unverbindliche Vorführung bzw. ein Testgerät zu sichern.



FRISCH AKTUALISIERT:



JCB SERVICE: ENGMASCHIG VERNETZT



Für den Service der Maschinen verfügt JCB über ein großes Netz an Vertragspartnern. Deutschlandweit gewährleisten diese Vertragspartner eine optimale Betreuung der im Markt befindlichen JCB Maschinen.

## DAS JCB TELEMETRIE-SYSTEM „LIVELINK“

**JCB LiveLink ist der schnellste und günstigste Weg, um sicherzustellen, dass Ihre Maschinen gut gewartet und in gutem Zustand sind.**

Das JCB Telemetrie-System ist werksseitig in alle Heavy Line- und Mid-Range Maschinen (>3,5t) installiert oder installierbar für die Kompaktmaschinen. Die von JCB LiveLink bereitgestellten Telemetriedaten ermöglichen Ihnen, JCB Maschinen bzw. Ihre JCB Flotte effektiver zu verwalten und Wartungen im Voraus zu planen. LiveLink liefert sofortige Benachrichtigungen, wenn ein Service fällig ist und meldet sich mit Warnungen, wenn es kritische Probleme mit einer Maschine gibt. Das erhöht die Einsatzbereitschaft und Verfügbarkeit der Maschinen bzw. reduziert die Stillstandzeiten. Routineservices von Technikern können vorausschauend geplant und damit wirtschaftlicher gestaltet werden.



### IN ECHTZEIT BIETET JCB LIVELINK AUSSERDEM:

- Sicherheit durch Standort-Lokalisierung & Geo-Fencing
- Betriebsstunden-/Einsatzzeiten-/Wartungsprotokolle sowie Alarmierungen
- Kontrolle der Verbräuche und Bedienung (z. B. Regenerationslauf für DPf)
- Reprogrammierung der Wegfahrsperr (PIN-Code), um unbefugte Verwendung zu verhindern
- u. v. m.

LIVELINK

## JCB SERVICE IN ZAHLEN, DATEN, FAKTEN

**„Wo gehobelt wird, fallen Späne“, sagt das Sprichwort. JCB Arbeitsmaschinen erbringen täglich Höchstleistungen. Damit steigt die Bedeutung einer schnellen Wartungs-, Reparatur- und Ersatzteilversorgung.**

Ralph Kartscher, General Manager Key Account Geschäft: „Mit den rund 500 qualifizierten Monteuren und Ersatzteilspezialisten unserer JCB Vertragspartner und den JCB-eigenen 12 Spezialisten für technische Unterstützung im Innen- und Außendienst sind wir gut aufgestellt. Die Maschinen unserer (Groß-)Kunden werden schnell und effektiv betreut. Ein Beispiel: wir haben über 8.000 Teleskopstapler in Deutschland im Einsatz.“

Auch durch den Einsatz unserer JCB „LiveLink“-Telemetrie kennen sich unsere Vertragspartner und wir sehr gut mit dem Servicebedarf dieser Produkte aus.“ Für Großkunden, die JCB Maschinen deutschlandweit im Einsatz haben, steht die JCB Deutschlandzentrale in Frechen direkt zur Verfügung. Das interne Service-Team nimmt den Bedarf auf, identifiziert die Maschine und entsendet einen qualifizierten Servicetechniker des regional ansässigen Vertragspartners. Davon gibt es in Deutschland ca. 70 Unternehmen, die deutschlandweit insgesamt 140 Stützpunkte vorhalten. Die Servicetechniker der Vertragspartner werden prinzipiell pro Produktgattung qualifiziert und damit zur Wartung und Reparatur autorisiert.

Überhaupt legt JCB hohen Wert auf die Ausbildung und Schulung der Vertragspartner. In der JCB Trainings-Akademie in der neuen Deutschlandzentrale in Frechen ist man auf über 4.000 Trainingstage pro Jahr ausgerichtet.

Trotzdem ist JCB im Begriff, das Netz der Vertragspartner weiter zu verstärken. So konnten in den vergangenen Jahren neue und hoch-professionelle Vertragspartner gewonnen werden.

Außerdem geht der Auf- und Ausbau weiterer Stützpunkte mit den bestehenden Partnern stetig voran. Aktuell z. B. in Rendsburg (Schleswig-Holstein), in Ludwigsfelde (Berlin), in Altstadt (Hessen) oder in Unna (NRW).



## WEILAND + JCB



v.l.n.r. Andreas Hook (Vertriebsleiter Fa. Odenwälder Baumaschinen), Thomas Holzer (Regionalleiter Baumaschinen JCB Deutschland), Bernhard Schröckenschlager (Geschäftsführer Weiland Hebeteknik) und Heinrich Odenwälder (Inhaber Fa. Odenwälder Baumaschinen)

Geschäftsführer Bernhard Schröckenschlager, Mitglied im Partnerlift-Beirat, und sein Team freuen sich mit den Minibaggen über noch mehr Angebot für z. B. Gala- und Tiefbau-Kunden. „Minibagger von JCB sind robust, einfach zu bedienen und bieten einen hohen Komfort. Das sind wichtige Faktoren für unsere Mietkunden. Für uns als Vermieter ist die Beratung vor

## WEILAND DIVERSIFIZIERT

JCB hat kürzlich zwei Minibagger an Weiland Hebeteknik ausgeliefert. Einen JCB 19C-1 (1,9 t) und einen JCB 8029 CTS (2,9 t). Damit setzt das Partnerlift-Mitglied den Ausbau seines Vermietangebots außerhalb von Arbeitsbühnen konsequent fort.

Die Weiland Hebeteknik GmbH hat ihren Unternehmenssitz nördlich von Mannheim in Lampertheim. Seit 20 Jahren vermietet man primär Höhenzugangstechnik. Um das Geschäft mit bestehenden privaten und gewerblichen Kunden auszubauen, hat das Unternehmen neben Arbeitsbühnen mittlerweile auch Gabel- und Teleskoplader sowie Minikrane im Einsatz. Kürzlich wurde das Angebot um das Minibagger-Segment ergänzt.



der Beschaffung wichtig. Und dann eine hohe Leistungsfähigkeit im Service. Diese gewährleistet uns der regionale JCB Partner Odenwälder mit gleich mehreren Stützpunkten im Großraum Mannheim.“, äußert sich Bernhard Schröckenschlager. Weiland Hebeteknik ist Teil der Weiland Gruppe, zu der u. a. auch ein Kranvermietungsunternehmen gehört.

## GERKEN + JCB = DREAM TEAM



Mit einem E-Teletruk haben Kunden von Gerken eine Stapler-Variante zur Verfügung, die aufgrund der Teleskopierbarkeit an Flexibilität und Produktivität einem klassischen Gabelstapler überlegen ist. Quelle: <https://gerken-arbeitsbuehnen.de/unsere-neuen-teleskopstapler-mit-batterieantrieb/>



Starre 6 m Teleskoplader standen auch wieder auf der JCB Bestellliste von Gerken



## GERKEN IST „FULL LINER“ IN DER BAUMASCHINEN-VERMIETUNG.

Für die 32 Gerken-Standorte in Deutschland liefert der Full Liner-Hersteller JCB aktuell eine dreistellige Anzahl von bestellten Maschinen aus.

Bei 80 % der Geräte handelt es sich um JCB „E-Tech“-Maschinen. Gerken setzt also – wie schon so häufig in der letzten Zeit – auf Elektrifizierung im Vermietpark. JCB hat in diesem Segment das breiteste Angebot im Markt. Von Teleskopen, über Scherensarbeitsbühnen und Minibagger bis Teletruk-Gabelstapler

hat JCB viele wichtige Produktgruppen elektrifiziert. Die Vorteile der elektrifizierten Maschinen liegen auf der Hand. Man kann sie im Innen- und Außenbereich einsetzen. Sie arbeiten leise und ohne Emissionen. Sie verfügen über die gleichen technischen Leistungen wie ihre Dieselmotoren-Geschwister.

Neben „JCB E-Tech“-Maschinen hat Gerken auch eine größere Anzahl rotierender Teleskopstapler mit Dieselantrieb bei JCB bestellt. Auch sie werden in absehbarer Zeit ausgeliefert.

## JCB LIEFERT ROTIERENDE TELESKOPSTAPLER AUS



v.l.n.r. Marco Kleinschnitz (Winkelmann Arbeitsbühnenvermietung) bei der Übergabe des neuen RTH 5.5-21 durch Dennis Tyler (JCB) in der Deutschlandzentrale in Frechen



## Aktuelle Auslieferungen an Vermietern - wie Rauscher, Schwenk und Winkelmann - dokumentieren den Einzug von rotierenden JCB Teleskopstaplern in Deutschlands Vermieterszene.

Im Jahr 2020 hat JCB erstmals einen rotierenden Teleskopstapler vorgestellt. Das Modell RTH 5.5-21 bietet 5,5 t Traglast und 20,5 m Hubhöhe. Schon bald wird JCB das nächste Modell seiner rotierenden Teleskopstapler präsentieren. So viel sei verraten, dass es sich um eine Maschine mit ca. 26 m Hubhöhe handelt. Rauscher, Schwenk und Winkelmann haben als erste deutsche Vermieter den JCB RTH 5.5-21 erhalten.

Neben den marktführenden Leistungsdaten waren für die Profivermieter folgende Kaufargumente ausschlaggebend: die intuitive Bedienung, die gute Kabinen-Rundumsicht, die flexiblen Abstüßbreiten, die im Teleskopsystem

verlegte Energieführung, der einfache Aufstieg auf den Oberwagen, kurze Rüstzeiten sowie vielfältige Anbaugeräte. Optional kann das Modell mit Kamerapaket und Umfeldbeleuchtung für sicheres Arbeiten an beengten, dunklen Orten ausgestattet werden. Das serienmäßige Telematik System „JCB LiveLink“ ermöglicht Ortungs-, Wartungs- sowie Fehleranalysen aus der Ferne via Datenübertragungsschnittstelle zu einem PC.

Die speziell entwickelte RFID-Technologie für Anbauteile schöpft die Leistungsfähigkeit der Maschine voll aus. Mit ihr werden die Anbaugeräte automatisch identifiziert und mit der richtigen Lastenkurve versehen. Das erhöht die Sicherheit im multifunktionalen Einsatz.



v.l.n.r. Martin Brokamp (JCB), Claus Schwenk, Karl-Heinz Ziegler (Dingler Baumaschinen), Dennis Tyler (JCB)



Rauscher Mietlift übernahm einen blauen JCB RTH 5.5-21 – v.l.n.r. Martin Brokamp (JCB) mit Jörg Rauscher, Florian Rauscher (Sohn) und Max Graff (Produktmanager)



Optional stehen verschiedene Seilwinden bis 5,5 t zur Verfügung. Mit ihnen können Anwender Lasten in verwinkelte Einsatzorte manövrieren. Schnelle Seilgeschwindigkeiten sorgen für die nötige Power und steigern die Produktivität. Die JCB Eigenentwicklung verspricht hinsichtlich After-Sales passgenaue und zeitnahe Ersatzteilversorgung: gleich 84 % bewährte Komponenten sind im drehbaren JCB Teleskopstapler verbaut. Beispielsweise handelt es sich beim Antriebsmotor um einen JCB EcoMAX Motor mit hohem Drehmoment selbst bei niedrigen Drehzahlen. Deutschlandweit sind bereits 12 JCB Partner mit rund 25 Niederlassungen zum Service von rotierenden Teleskopstaplern befähigt.

Weitere werden folgen, um die Verfügbarkeit der rotierenden Teleskopstapler optimal zu gewährleisten. Jörg Rauscher, Partnerlift Mitglied aus Lauenförde äußert sich zufrieden: „JCB bietet mit dem RTH 5.5-21 eine sicherheits- und umwelttechnisch perfekte Arbeitsmaschine auf dem neuesten Stand der Technik in einer top Qualität. Und dann auch noch die passende Finanzierung dazu.“ Zwei der drei Vermieter hatten sich entschieden, die Maschinen in der JCB Deutschlandzentrale in Frechen zu übernehmen. Denn neben der eigentlichen Übergabe mit intensiver Einweisung in Technik, Sicherheit, Wartung und Pflege nutzen viele Kunden die Möglichkeit, noch weitere JCB Geräte in der Demo Arena zu testen.

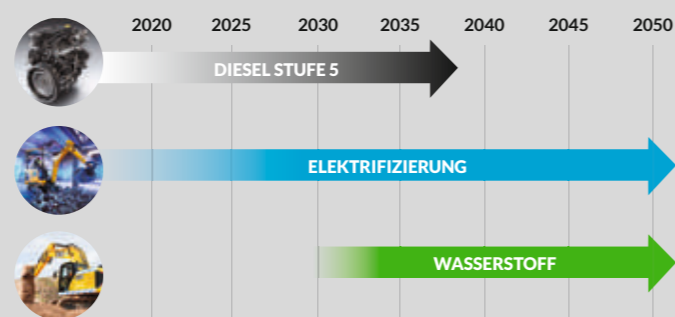


# ROAD TO ZERO CO<sub>2</sub>

Als drittgrößter Baumaschinen-Hersteller der Welt stellt sich JCB auch seiner Verantwortung hinsichtlich Umweltschutz. JCB baut seine Strategie auf drei wesentlichen Säulen auf: Produkte, Lieferketten und Produktionsstätten.

JCB ist Motoren-Hersteller. Strengere Rechtsvorschriften treiben die Innovationen voran. Die neueste **JCB Stufe V Diesel-Motorengeneration** hat die **Schadstoffemissionen fast vollständig eliminiert**. Der NOx-Ausstoß ist um 97 % und der Rußpartikel ausstoß um 98 % gesunken. Darüber hinaus hat die saubere Dieseltechnologie von JCB dazu beigetragen, die CO<sub>2</sub>-Emissionen von JCB Maschinen durch eine verbesserte Kraftstoffeffizienz um 43 % zu senken, wodurch **Milliarden Liter Diesel eingespart** werden. Parallel unterstreicht JCB mit der Einführung innovativer **elektrischer Technologien** in das „E-Tech“-Baumaschinenprogramm die weitere grundlegende Rolle, die man bei der Reduzierung schädlicher Emissionen spielt. Am Einsatzort verursachen E-Tech-Maschinen **keine Emissionen** und gehen dabei **keine Kompromisse bei der Leistung** ein.

## ZEITACHSE ROAD TO ZERO



Im Prototyp dieses JCB Baggerladers arbeitet ein modifizierter Dieselmotor, der mit Wasserstoff betrieben wird und damit keine Emissionen verursacht.

Ganz aktuell haben die Ingenieure von JCB Power Systems den **ersten WasserstoffMOTOR der Branche entwickelt**. Unter Verwendung und Anpassung etablierter Motorentechnologie wird Wasserstoff verbrannt und die Leistung auf genau dieselbe Weise wie bei einem Dieselmotor bereitgestellt. Und jetzt kann der Prototyp eines JCB Baggerladers, der mit diesem neuen Wasserstoffmotor ausgestattet ist, alles tun, was sein dieselgetriebenes Pendant auch kann. Diese JCB Technologie-Innovation ist weit weniger kompliziert als die Wasserstoff-Brennstoffzellentechnologie. Aus dem Auspuffrohr wird nichts als Dampf ausgestoßen. Null CO<sub>2</sub> am Einsatzort.

Neben den umfassenden Investitionen in Antriebe für umweltfreundliche **JCB Produkte** investiert das Unternehmen auch an anderer Stelle, um seine „Road to Zero“-Strategie zu implementieren. Hierfür wird die **Lieferkette** analysiert, um nach Möglichkeiten für umweltfreundlichere Rohmaterialien und Logistikwege zu sorgen. Und im Bereich der 22 weltweiten, eigenen **Produktionsstätten** wird auch ein wichtiger Beitrag geleistet.

Pro Standort wird geprüft, ob durch Umrüstungen auf moderne Beleuchtung und/oder die Installation von Photovoltaik-Anlagen auf den Hallendächern ein sinnvoller Beitrag geleistet werden kann. Viele solcher Projekte wurden bereits umgesetzt. So wurden im JCB World Headquarters in Rocester (UK) 643 Photovoltaik-Panel installiert, die jährlich 160 Megawatt-Stunden Solarstrom erzeugen können.

## EVENTS 2021



### PLATFORMERS' DAYS - KARLSRUHE 10.-11.09.2021

Endlich wieder Messe! Nach langer COVID-19-bedingter Unterbrechung konnte JCB endlich wieder Kunden auf einer Fachmesse begrüßen.

Die Fachmesse für "mobile Hebe- und Höhenzugangstechnik" wurde erstmals in Karlsruhe veranstaltet.

JCB präsentierte sich gleich auf zwei Ausstellungsflächen. Im neu geschaffenen "Elektro Park" der Messe zeigte JCB seinen elektrifizierten 6 m "E-Tech"-Teleskopklader.

Ein Querschnitt aus dem sonstigen JCB Full-Liner Sortiment wurde auf dem zweiten Stand im Freigelände präsentiert.

Kunden und Interessenten konnten sich über diverse "E-Tech"-Scherenbühnen, Teleskop-Gabelstapler sowie rotierende und starre Teleskopklader informieren lassen.

Neben Produktinnovationen wurde den Messebesuchern auch die aktuelle Leistungsfähigkeit vom After-Sales-Service und Telemetriesystem "JCB LiveLink" vorgestellt.

JCB ist wieder dabei, wenn in 2023 die nächsten "PDs" stattfinden.



### INNOVATIONSTAGE

06.-07. Juli 2021

Hohenroda, Deutschland

Die "Innovationstage Höhenzugangstechnik" werden von der "Born to Lift"-Initiative veranstaltet. JCB präsentierte den innovativen, rotierenden 21 m JCB Teleskopklader im Außenbereich und den 6 m JCB "E-Tech" Teleskopklader 525-60 im Innenbereich der Messe.

### GALABAU- UND E-TECH-FORUM

16.-17. September 2021

Frechen, Deutschland

Dieses neue Veranstaltungsformat bot den Besuchern intensive Einblicke in die neueste Technik der kompletten JCB Produkt Range. Test- & Drive-Möglichkeiten, Maschinendemos und Fachvorträge wurden begleitet von vielfältigen Anbaugerätelösungen.

### JCB OPEN DAY & JCB MASTERS

18. September 2021

Frechen, Deutschland

Während des alljährlichen "Open Day" prämiiert JCB die besten Baumaschinenfahrer. In drei Disziplinen wird im Wettstreit ermittelt, wer die JCB Maschinen am besten beherrscht. Mehr Infos unter: [www.jcb-masters.de](http://www.jcb-masters.de)



## DER NEUE HYDRADIG



Schnell, wandlungsfähig und robust - der Hydradig ist ein echtes Multitalent für jegliche Einsätze.

Alle Stufe V-Hydradigs werden serienmäßig in der „HighSpec“-Ausstattung gebaut. Beispielsweise sind ab sofort Radio, USB-Media, Deluxe-Sitz, Klimaautomatik, LED-Arbeitsscheinwerfer, Betankungspumpe, Schwingungsdämpfung und die Lenkrichtungsumschaltung serienmäßig in der Grundmaschine enthalten. Die Hydraulik-Optionen werden zukünftig inkl. Hammer-/Scheren- und 2x Schwenklöffelhydraulikkreisläufen sowie einem

## JCB MOBILBAGGER JETZT MIT ABGASSTUFE V

Der kompakte Mobilbagger HYDRADIG 110W ist ab sofort mit einem JCB-eigenen Ecomax-Dieselmotor der Stufe V lieferbar. Der verfügt über 81 kW Leistung.

Hydradig Mobilbagger von JCB eignen sich ideal für Einsätze im Tief- und Straßenbau bis zum Materialumschlag. Egal ob innerstädtische Bauprojekte, engste Baustellen im Landschaftsbau oder anspruchsvolle Aufgaben im Straßenbau - die 11 Tonnen JCB Hydradig bestehen durch Wendigkeit, Einsatzflexibilität und höchste Rund-Um-Sicht. Als Allrounder sind sie somit auch für die Vermietung interessant.

Steuerkreis für die hydraulische Schnellwechsler-Verrohrung angeboten. Die automatische Anhebung von Planierschild und/oder Abstützung (Pratzen) ist bei allen Unterwagen-Varianten serienmäßig. Zur Ausstattung gehören zudem zu der jeweiligen Bereifung passende Kotflügel. Für spezifische Anwendungen bietet JCB zahlreiche optionale Anpassungsmöglichkeiten.

## BASTIAN FECHNER BETREUT JCB'S GROSSKUNDEN AUS DER VERMIETBRANCHE

Das JCB Full-Liner-Programm benötigt intensive Kunden-Beratungsarbeit. Auch wegen des zunehmenden Anteils von elektrifizierten Produkten. Seit 1. Juni 2021 unterstützt Bastian Fechner die JCB Vertriebsarbeit.

JCB hat mit der JCB Key Account Deutschland GmbH vor einigen Jahren eine eigenständige Vertriebsdivision gegründet. Sie kümmert sich spezifisch um Großkunden aus den Wirtschaftszweigen Vermietung, Abfallwirtschaft/Recycling, Bau und Industrie.

Das Team um Martin Brokamp, der seit Gründung der „JCB KAD“ den deutschlandweiten Vertrieb verantwortet, wird jetzt mit Bastian Fechner verstärkt. Der 43-jährige bringt 20 Jahre Vertriebs Erfahrung mit. Zuletzt mit einer umfangreichen Key Account Tätigkeit bei der Firma Mateco in der DACH-Region. Weitere Erfahrungen hat er als Sales- und Marketing-Manager bei Mercedes-Benz gesammelt. „Gerne unterstütze ich die JCB Vertriebsziele in Deutschland. Und ich freue mich darüber, dass mir JCB das Vertrauen schenkt und ich mich in der Konzernstruktur entwickeln kann.“, äußert sich Bastian Fechner.

Bastian Fechner bildet die Schnittstelle zwischen Kunden-Anforderungen und JCB. Er wird primär in der Mitte und im Süden Deutschlands im Einsatz sein. Seine Expertise in der Vermarktung von Höhenzugangstechnik und KFZ-Mobilität verspricht JCB Großkunden aus der Vermietbranche eine umfassende Unterstützung bei Kaufentscheidungen. Dabei werden auch die wichtigen Aspekte aus After-Sales, Total Cost of Ownership und Marketing berücksichtigt.



**Bastian Fechner**  
Key Account Manager Access  
Mobil: +49 175 7216567  
bastian.fechner@jcb.com

## IHRE ANSPRECHPARTNER DER JCB KEY ACCOUNT DEUTSCHLAND



**Ralph Kartscher**  
General Manager  
Tel.: +49 2234 68296-55  
ralph.kartscher@jcb.com



**Martin Brokamp**  
Sales Manager  
Mobil: +49 151 16255843  
martin.brokamp@jcb.com



**Dennis Tyler**  
Service Manager  
Mobil: +49 175 7216569  
dennis.tyler@jcb.com



**Pascal Weber**  
Sales Support & Marketing Specialist  
Mobil: +49 175 72165202  
pascal.weber@jcb.com